

Steps for Peace-Newsletter 2/2022



[Aktuelles](#) [Projekte](#) [Team](#) [Mitmachen](#) [Termine](#)

{{ contact.ANREDE }} {{ contact.LASTNAME }},

Krieg in unserer Nachbarschaft, dramatische Bilder in den Medien und wieder Menschen, die ihre Heimat überstürzt verlassen, um sich und ihre Familien in Sicherheit zu bringen. Internationale Sanktionen, Aufrüstung und militärische Interventionen werden diskutiert. Doch wo bleibt die zivilgesellschaftliche Aktivität?

Steps for Peace wird als Antwort auf die Krisen und Kriege dieser Tage das Engagement für das Vorhaben *Friedensfabrik* weiter intensivieren. Ein solches Forum in Berlin kann auf den Krieg in der Ukraine nicht direkt einwirken. Aber es kann zivilgesellschaftlichen Akteuren weltweit Wissen darüber vermitteln, wie Gewaltprävention, Krisentransformation und Friedensförderung funktionieren: Damit auf eskalierende Konflikte in Zukunft frühzeitig mit zivilen Methoden reagiert werden kann.

Konkret starten wir im Mai das Pilotprojekt *Friedensfabrik2022* mit einer Ausstellung über den *Zivilen Friedensdienst* in unterschiedlichen globalen Konfliktregionen. Wir freuen uns, wenn Sie mit Ihrer Spende unser Engagement für die *Friedensfabrik* stärken. Damit die Friedensarbeit zum Beispiel durch den *Zivilen Friedensdienst* noch sichtbarer wird. Die aktuelle Situation verlangt jedoch auch unsere Solidarität. Deswegen teilen wir Ihre bis Ende Juli eingehenden Spenden für *Steps for Peace* und die *Friedensfabrik* mit Friedensprojekten für die Ukraine.

Lassen Sie uns also weiter gemeinsam vorangehen bei unserem Traum, die *Friedensfabrik* in Berlin Wirklichkeit werden zu lassen. Und lassen Sie uns Engagement, Mut und Hoffnung aufrechterhalten, um zusammen eine friedvollere und demokratischere Welt mitzugestalten. So wünschen wir Ihnen auch in diesen unruhigeren Zeiten viel Spaß beim Lesen unseres aktuellen Newsletters.

Mit herzlichen Grüßen

Cornelia Brinkmann
Geschäftsführerin
Steps for Peace

Aktuelles



Der nächste Schritt zur *Friedensfabrik* - Ausstellung über den *Zivilen Friedensdienst*

Das Engagement für die Umsetzung unserer Vision einer [Friedensfabrik](#) in Berlin geht auch im aktuellen Jahr weiter. So starten wir frisch in den Frühling und zeigen im Rahmen des Pilotprojekts *Friedensfabrik2022* die Ausstellung „*Wir scheuen keine Konflikte*“ über die weltweite Arbeit des *Zivilen Friedensdienstes* (ZFD).

Die Ausstellung macht zivile Handlungsoptionen

in Krisen- und Konfliktsituationen deutlich und ist mit dem Krieg in der Ukraine aktueller denn je. Im Vordergrund stehen Fragen, wie die Eskalation von Gewalt eingedämmt oder gar verhindert werden und eine nachhaltige Sicherung des Friedens erfolgen kann. Zu sehen ist die Ausstellung vom 10. Mai bis zum 30. Juli im HANGAR1 des historischen Flughafens Tempelhof in Berlin. Zudem wird ein spannendes Rahmenprogramm mit Führungen, Workshops und weiteren Veranstaltungen entwickelt. Über die aktuellen Angebote bleiben Sie über [unsere Website](#) auf dem Laufenden.

Hinweisen möchten wir Sie bereits auf die Veranstaltung „Ziviler Friedensdienst in der Ukraine“ am 17. Mai von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr im HANGAR1. Wir stellen Ihnen hier die Arbeit des Friedensdienstes mit lokalen Partnern zur Dokumentation von Menschenrechtsverletzungen, zur Schaffung von ideologiefreien Lernorten und der Ausbildung von Trainer*innen für konstruktive Konfliktbearbeitung vor. Melden Sie sich gleich an.

jetzt anmelden



Jetzt doppelt wirken - mit Ihrer Spende auch Projekte in der Ukraine unterstützen

In dieser Zeit ist auch unsere Solidarität gefragt. Deswegen möchten wir mit Ihnen zivile Friedensprojekte für die Ukraine unterstützen. Das heißt konkret: Von jeder Spende, die bis 31. Juli 2022 für *Steps for Peace* und die *Friedensfabrik* eingeht, setzen wir 50 Prozent für friedensfördernde Projekte für die Ukraine ein.

Unser Unkostenbeitrag für den HANGAR1 im ehemaligen Flughafen Tempelhof in Berlin für die Ausstellung „*Wir scheuen keine Konflikte*“ beträgt monatlich 1.000 Euro. Das sind 33 Euro pro Tag. Mit 66 Euro sind die Ausstellung im HANGAR1 für einen Tag finanziert und gleichzeitig Friedensprojekte für die Ukraine gestärkt. Das Spendenkonto finden Sie auch am Ende des Newsletters.

jetzt spenden



„Wo sind die 400 Milliarden für das gezielte zivile Friedensengagement?“ - Interview mit Cornelia Brinkmann

Wussten Sie es? Zivile Maßnahmen tragen zu 80 Prozent zur Befriedung von Konflikten bei. Auf diese Tatsache weisen nicht etwa in der zivilen Friedensarbeit tätige Personen hin, sondern Mitarbeiter*innen des Militärs selbst. Mit Blick auf das Sondervermögen von 100 Milliarden Euro für die Bundeswehr legt *Cornelia Brinkmann* den Finger in die Wunde und fragt nach den Geldern für die zivile Konfliktbearbeitung.

Diese und weitere interessante Fragen wie jene, warum die mittlerweile extrem professionell agierende zivile Friedensarbeit für die Öffentlichkeit weitgehend unsichtbar ist, beantwortet *Cornelia Brinkmann* im Interview mit

[zum Interview](#)

Projekte

steps
for
peace

...ich fang'
dann mal an.

Was wir machen, was wir wollen - jetzt Flyer anfordern und verteilen

Steps for Peace ist im letzten Jahr stark gewachsen und hat viele neue Projekte initiiert. Damit wir Ihnen einen gebündelten Überblick über unsere Aktivitäten geben können, haben wir einen neuen Flyer über unsere Organisation entwickelt. Außerdem steht ein eigener Spenden-Flyer zur Verfügung, der dazu beitragen soll, unser professionelles Friedensengagement durch die Gewinnung regelmäßiger Spender*innen zu stärken. Finanziert wurden die Flyer und eine Postkarte von der *Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt*, bei der wir uns an dieser Stelle für diese wertvolle Unterstützung bedanken.

Sie finden die Arbeit von *Steps for Peace* wichtig und wollen auf Projekte wie das [Mobile Wahllokal](#), die [Friedensfabrik](#) und [Mitmach-Möglichkeiten](#) aufmerksam machen? Sie möchten unser Engagement für den Frieden mit Ihrer Spende stärken? Dann bestellen Sie unsere Flyer und die Postkarte, um in Ihrem Freundeskreis für die Friedensarbeit von *Steps for Peace* zu werben.

[jetzt bestellen](#)

Team



„Friedensbildung liegt mir sehr am Herzen“ - unser neuer Praktikant für die Friedensfabrik

Dieses Mal geht der Vorhang auf der kleinen Bühne unserer Team-Rubrik auf für unseren neuen Praktikanten *David Haase*. David studiert *Peace and Conflicts Studies* in Magdeburg. Bereits seit Jahren ist er in der Friedens- und Umweltbewegung aktiv. Außerdem bringt er im Rahmen seiner freiberuflichen Tätigkeit theaterpädagogische Methoden in interkulturelle und politische Workshops ein. Bei *Steps for Peace* möchte David die professionelle Seite der Friedensarbeit kennenlernen und wird das Vorhaben *Friedensfabrik* unterstützen. Denn: „Das Wissen für ein friedliches Miteinander ist da. Es muss nur bekannter werden.“, sagt David, der seine Motivation so auf den Punkt bringt: „Friedensbildung liegt mir sehr am Herzen.“ Damit bist Du bei *Steps for Peace* genau an der richtigen Stelle - herzlich willkommen im Team!

[mehr über das Team erfahren](#)

Praktikant*in gesucht - Sie gefunden!

Für das Pilotprojekt *Friedensfabrik2022* und darüber hinaus bietet *Steps for Peace* aktuell [zwei Praktikumsstellen](#) für mindestens drei Monate an.



Als Praktikant*in unterstützen Sie uns bei der Ausstellungs- und Workshop-Organisation, gestalten die Öffentlichkeitsarbeit mit und bringen sich nach der Ausstellung auch mit konzeptionellen Beiträgen ein. Erfahrungen mit friedenspädagogischer Bildungsarbeit, im Bereich des Veranstaltungsmanagements und mit der Umsetzung von Ausstellungen sowie Kenntnisse der Friedens- und Konfliktforschung sind erwünscht. Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

[jetzt bewerben](#)

Mitmachen



Jetzt mitmachen bei ZFD-Ausstellungsprojekt

Am 10. Mai startet die *Friedensfabrik2022* mit der Ausstellung [„Wir scheuen keine Konflikte“](#) über die weltweite Arbeit des *Zivilen Friedensdienstes* (ZFD). Hierfür suchen wir ZFD-Fachkräfte in Berlin, die die Ausstellung mit ihren Erfahrungen in Führungen und Workshops lebendig machen.

Außerdem freuen wir uns über Ihre ehrenamtliche Mitarbeit beim Auf- und Abbau der Exponate, bei der Betreuung der Ausstellung oder bei anderen organisatorischen Aufgaben.

[jetzt mitmachen](#)

Termine



Unsere aktuellen Termine

Pilotprojekt *Friedensfabrik2022*

- Ausstellung *Ziviler Friedensdienst*, 10.05.–30.07.2022, HANGAR1, Flughafen Berlin-Tempelhof, Columbiadamm 10, 12101 Berlin – Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten von Dienstag bis Freitag von 14:00 Uhr bis 21:30 Uhr und am Samstag von 11:00 Uhr bis 21:30 Uhr kostenfrei besucht werden.
- Veranstaltung *„Ziviler Friedensdienst in der Ukraine“*, 17.05.2022, 18:30–20:00 Uhr, HANGAR1, Flughafen Berlin-Tempelhof, Columbiadamm 10, 12101 Berlin – Bitte melden Sie sich [hier](#) zur Veranstaltung an.

Über genaue Termine zum Rahmenprogramm der Ausstellung über den *Zivilen Friedensdienst* halten wir Sie auf [unserer Website](#) auf dem Laufenden.

Jetzt den *Steps for Peace*-Newsletter in Ihrem Freundeskreis empfehlen! Gleichzeitig machen Sie damit auch auf die ZFD-Ausstellung aufmerksam. – Einfach direkt an Freunde und Bekannte weiterleiten.

Steps for Peace
Institut für Peacebuilding
gemeinnützige GmbH
Hochkirchstraße 7
10829 Berlin, Deutschland
www.steps-for-peace.org



Spendenkonto
GLS Bank
IBAN DE96 4306 0967 1114 7454 00

Diese E-Mail wurde gesendet an: **{{ contact.EMAIL }}**

Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter von *Steps for Peace* angemeldet haben.

Vom Newsletter abmelden



© 2022 **Steps for Peace**